

DJK Winfried Huttrop - Bergischer HC 21:28 (12:13)

Nicht so recht an Sieg geglaubt – C-Jugend verliert gegen Bergischen HC

Irgendwie war es ein komischer und gebrauchter Tag. Es fing schon mit dem ungewohnten Spielort "Am Hallo" an. Zudem waren vier unserer Jungs erkältet und daher war klar, dass wir an diesem Spieltag mit einem Handicap in die Begegnung gehen würden. Wir hatten uns vorgenommen, mit dem Ehrgeiz und dem Spielwitz der letzten beiden Begegnungen in das Spiel gegen unsere Gäste vom Bergischen HC zu gehen. Es war ja schließlich wieder eines dieser Spiele, wo man nur gewinnen kann. In der ersten Hälfte klappte dies auch sehr gut. Wir zeigten den nötigen Biss in der Abwehr und konnten einige Bälle abfangen. Im Angriff merkte man aber leider schon früh, dass nicht viel über das Zusammenspiel lief. Die Tore wurden meist im 1:1 erkämpft. Dies reichte aber zu einer zwischenzeitlichen Führung mit zwei Toren. Der BHC zeigte sich aber wenig beeindruckt und spielte in der zweiten Hälfte des ersten Durchgangs deutlich flexibler und ideenreicher. Besonders die Übergänge auf den zweiten Kreisläufer bekamen wir nicht optimal in de Griff. Den Erkältungen der Jungs geschuldet, begannen wir dann zeitig zu wechseln. Dadurch verloren wir leider etwas den Faden und mit dem Halbzeitpfeiff, ging der BHC mit 13:12 in Front. Dennoch war das bis dahin ein ordentliches Spiel und wir hatten keinen Grund, uns keine Chancen in Halbzeit zwei auszurechnen.

Die Begegnung verlief dann auch auf Augenhöhe weiter und die Führung wechselte hin und her, wobei aber schon abzusehen war, dass wir deutlich mehr Kraft investieren mussten, um unsere Tore zu erzielen. Der BHC spielte zudem ebenfalls keinen überragenden Handball, kam aber einfach deutlich leichter zu seinen Toren. Bei 20:20 stand es dann letztmalig unentschieden. Leider war der Kräfteverschleiss dann so groß, dass wir den Gegner ziehen lassen mussten. Zudem war unser Angriffsspiel deutlich zu statisch und daher mussten wir zusehen, wie der Gegner seinen Vorsprung weiter ausbaute. Wir wechselten nun etwas durch und so ist die Niederlage am Ende vielleicht mit 3-4 Toren zu deutlich ausgefallen. In der Sache müssen wir aber anerkennen, dass der BHC auf Grund seiner größeren Kreativität und seines effizienteren Angriffsspiels wohl der verdiente Sieger der Begegnung war. Mit dem absoluten Willen und der Leidenschaft aus den Spielen gegen Neuss und die Panther, wäre vielleicht mehr drin gewesen. Leider haben wir aber den entscheidenden Funken vermissen lassen.

Das war vorerst das letzte Spiel aus der Kategorie "muss man nicht gewinnen". Nun folgen eine Reihe von Begegnungen gegen Mannschaften auf Augenhöhe. Wir haben gezeigt, dass wir gegen die "Großen" sehr gut mithalten konnten. Nun müssen Mannschaft und Trainer beweisen, dass sie gegen die unmittelbaren Konkurrenten im Kampf um die Mittelfeldplätze bestehen können. Eine schwere Aufgaben, auf die wir uns in den nächsten 14 Tagen bestmöglich vorbereiten wollen, damit wir bei der nächsten Begegnung gegen Hiesfeld erfolgreich vom Platz gehen können.

Unsere Mannschaft (in Klammern Anzahl der Tore): Max (Tor), Nick (Tor), Max, Julius, Benedikt, Frederik (1), Niko (1), Paul (6), Jakob (3), Nico (4), Luca, Thomas, Lorenz (6)